
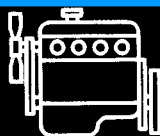





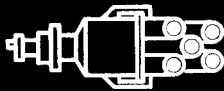



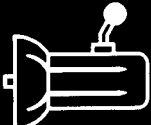


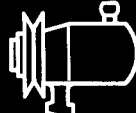








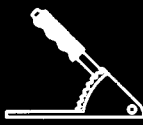










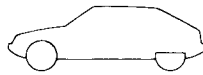


- 0 
- 1 
- 2    
- 3   
- 4  
- 5  
- 6   
- 7 
- 8 
- 9   
- 10 
- 11  
- 12   
- 13   
- 14   
- 15 





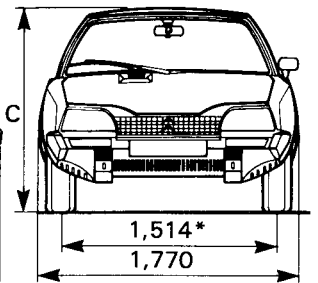
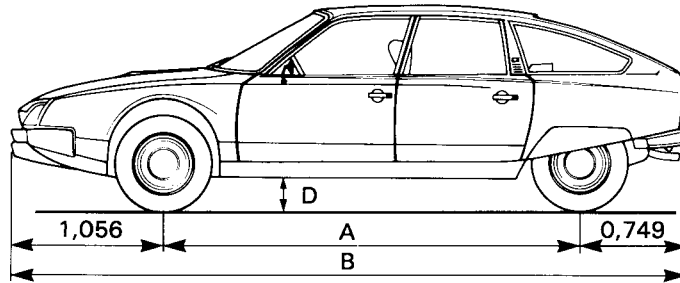
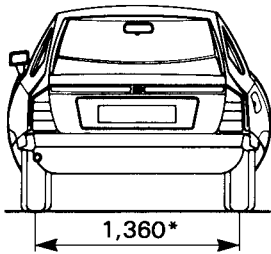
0



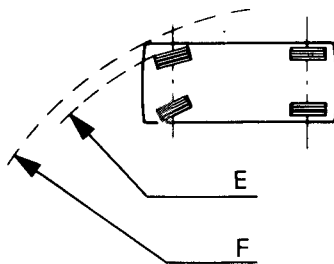
MA  
000/1

1

	CX20	CX22	CX25				
	20 20RE 20 TRE	22TRS	RI GTI (AM84)	Pallas IE RI GTI (AM85)	GTI Turbo	Prestige	Prestige Turbo
	MP	NR	NG	NG	NK	NH	NP
	829 A 5	J6T A 500	M25/659	M25/659	M25/662	M25/659	M25/662
	4	5	5	5	5	5	5
	5			Automatic		Automatic	

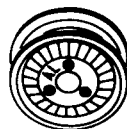


A	2,845 m	3,095 m
B	4,650 m	4,900 m
C	1,360 m	1,375 m
D	0,160 m	

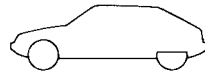


E	11,70 m	12,50 m
F	12,50 m	13,40 m

\* + 8 mm



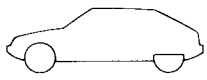
TRX



	CX20	CX22	CX25			
	20 20 RE 20 TRE	22 TRS	Pallas IE RI GTI	Prestige	GTI Turbo Prestige Turbo	
	425 kg 810 - 1235 -	425 kg 850 - 1275 -	440 kg 930 - 1370 -	460 kg 990 - 1450 -	435 kg 950 - 1385 -	465 kg 1015 - 1480 -
1300 kg						
	615 kg	635 kg	685 kg	725 kg	690 kg	740 kg
	755 kg 1050 - 1780 -	765 kg 1130 - 1885 -	790 kg 1145 - 1910 -	790 kg 1145 - 1910 -	765 kg 1135 - 1885 -	790 kg 1160 - 1920 -
	3080 -	3185 -	3210 -	3185 -	3220 -	
80 kg						
	100 kg					
	3080 kg	3185 kg	3210 kg	3185 kg	3220 kg	
12 %						



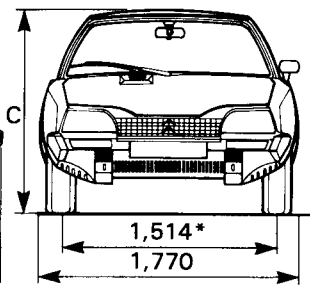
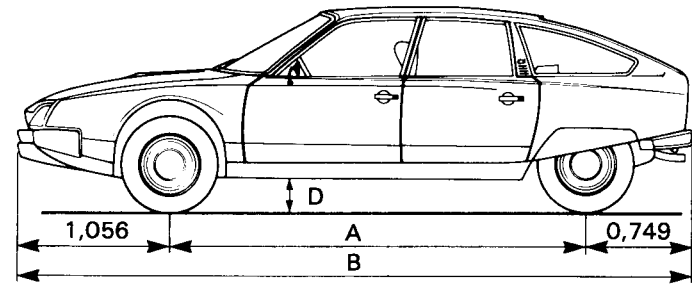
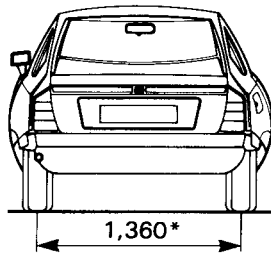
0



MA  
000/1

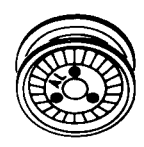
3

CX 25				
	Pallas D (AM84) — TRD	Pallas D (AM85) — D — RD	RD Turbo TRD Turbo	Limousine Turbo
	MM	MM	NB	ND
	M25/660	M25/660	M2/648	M25/648
	5	4 5	5	5

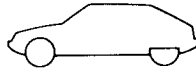


A	2,845 m	3,095 m
B	4,650	4,900 m
C	1,360	1,375 m
D	0,160 m	
E	11,70 m	12,50 m
F	12,50 m	13,40 m

\* + 8 mm



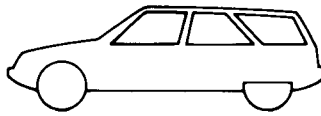
TRX



CX25			
	D Pallas D RD TRD	RD Turbo TRD Turbo	Limousine Turbo
	420 kg 950 kg 1370 kg	435 kg 970 kg 1405 kg	460 kg 990 kg 1450 kg
	1300 kg		
	685 kg	700 kg	725 kg
	755 kg 1140 kg 1890 kg	755 kg 1155 kg 1905 kg	790 kg 1160 kg 1920 kg
	3190 kg	3205 kg	3220 kg
	80 kg		
	100 kg		
	3190 kg	3205 kg	3220 kg
	12 %		



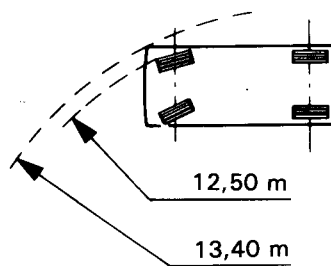
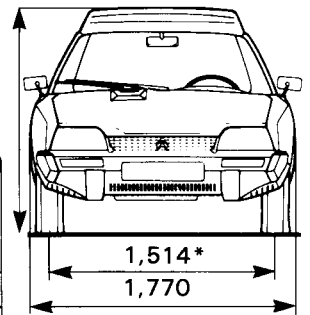
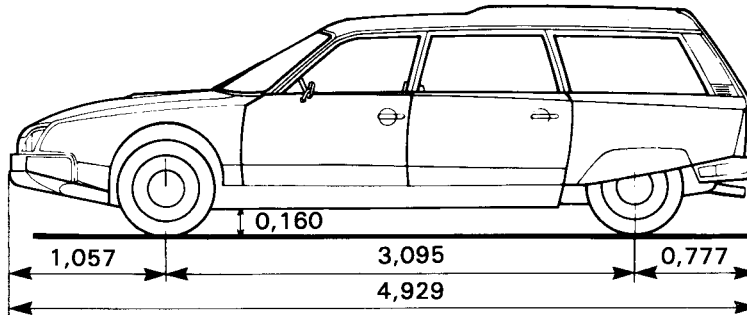
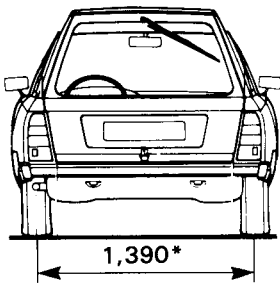
0



MA  
000/1

5

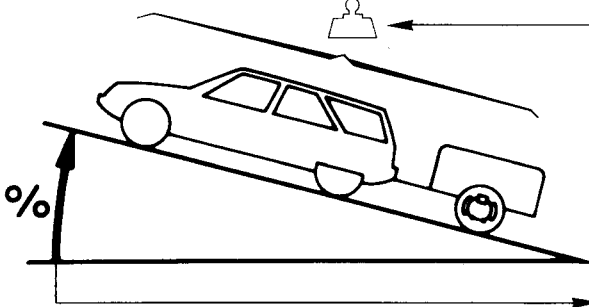
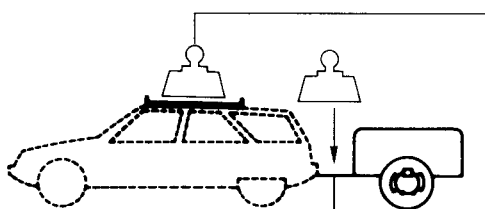
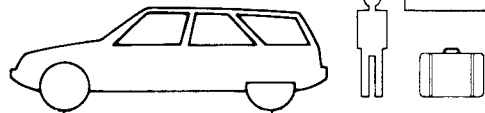
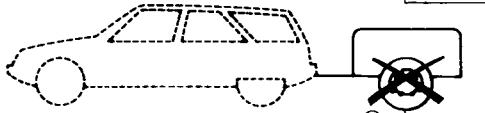
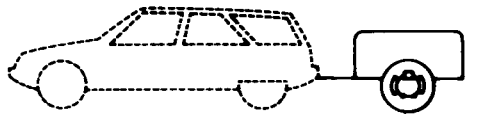
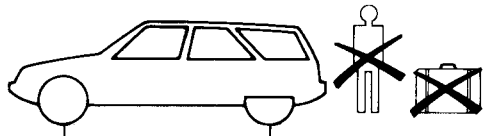
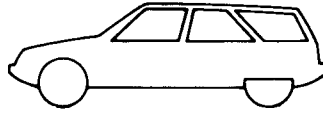
	CX 20 CX 20 RE		CX 25 TRI	CX 25 D CX 25 RD		CX 25 TRD Turbo
	MR		NJ	MN		NC
	5	8	5	5	8	5
	829 A5		M 25/659	M 25/660		M 25/648
	4	5	5	4	5	5
	5		Automatic	5		



\* + 8 mm



TRX

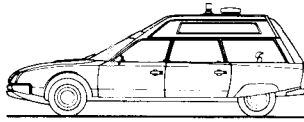


CX20	CX25		
20 20 RE	25 TRI	25 D 25 RD	25 TRD Turbo
530 kg	520 kg	510 kg	530 kg
860 kg	945 kg	965 kg	990 kg
1390 kg	1495 kg	1475 kg	1520 kg
1300 kg			
695 kg	730 kg	750 kg	750 kg
1030 kg			
1065 kg	1160 kg	1175 kg	1175 kg
2080 kg	2165 kg	2190 kg	2200 kg
3980 kg	3465 kg	3490 kg	3500 kg
80 kg			

100kg			
3380 kg	3465 kg	3490 kg	3500 kg
11 %			









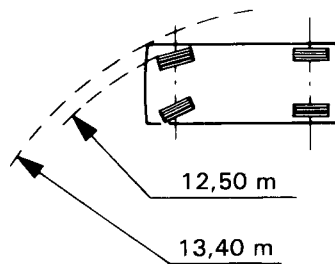
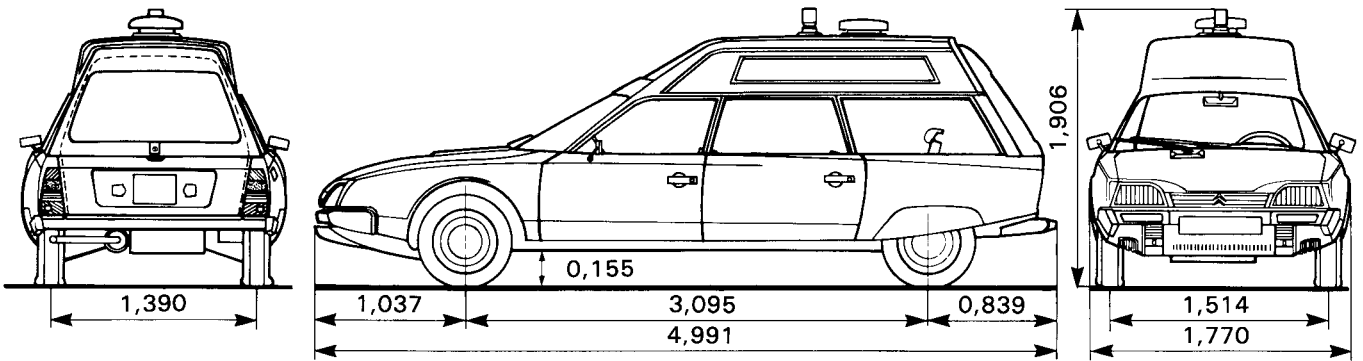
0

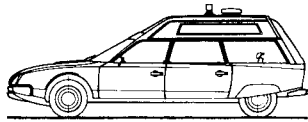


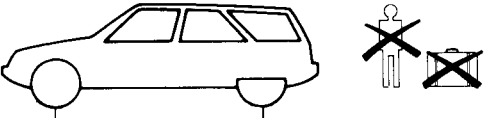
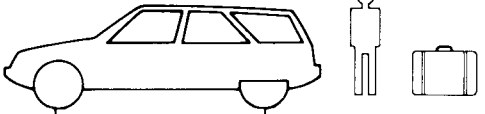
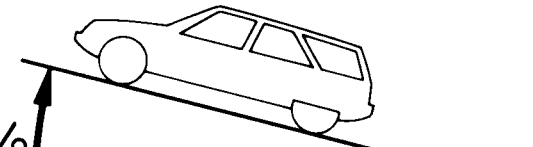
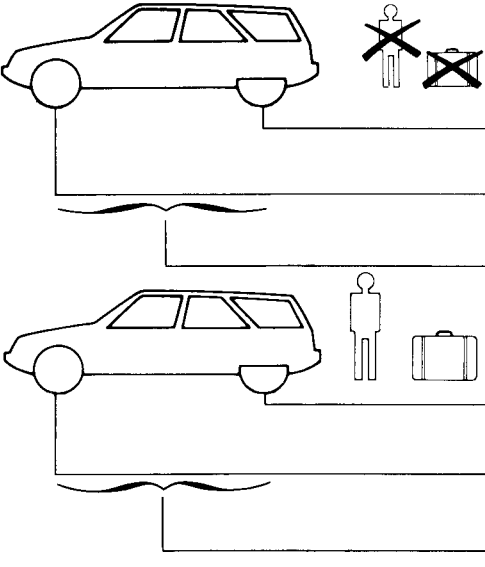
MA  
000/1

7

	CX 20	CX 25 D
	MA-MR	MA-MN
	4  + 	4  + 
	829-A5	M25/660
	4	4
	5	5

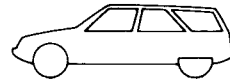
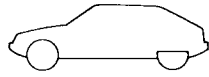




	CX20	CX 25D
	590 kg	585 kg
	1065 kg	1175 kg
	11 %	
	880 kg	990 kg
	1470 kg	1575 kg
	1030 kg	1030 kg
	2080 kg	2190 kg

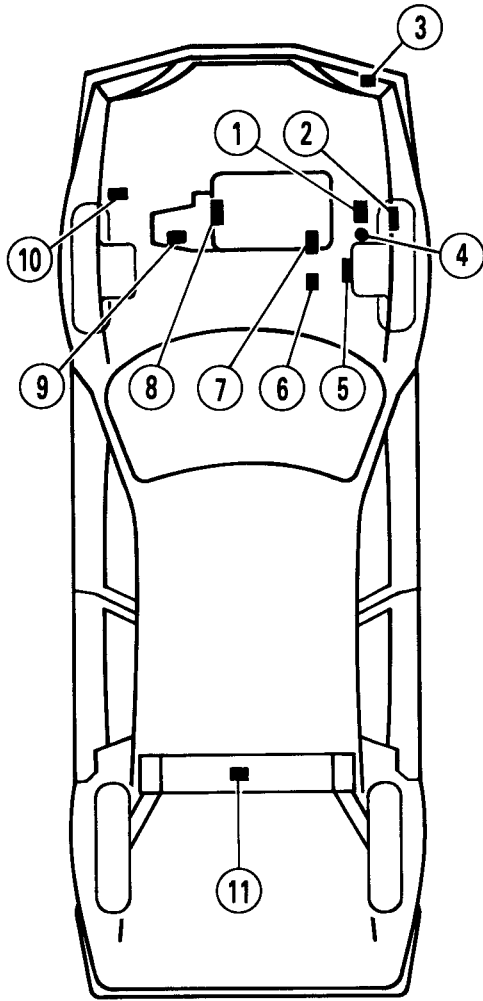


0



MA  
000/1

9

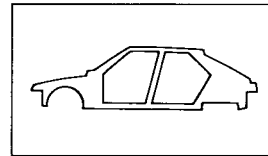


1

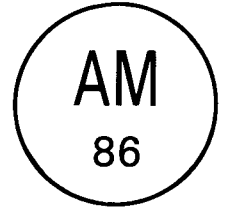
2

⤴ VF7MANK0000NK0001 ⤴

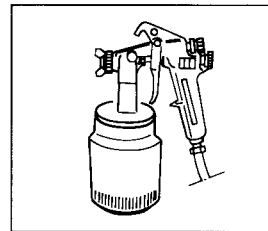
3



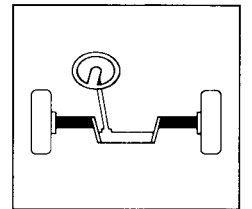
4



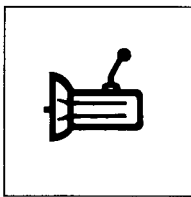
5



6



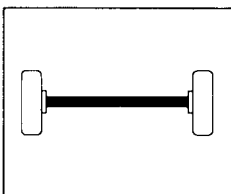
9



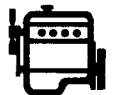
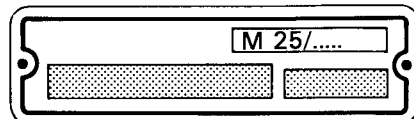
10



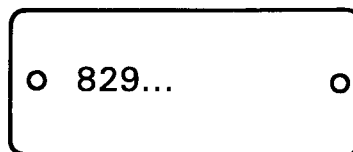
11



7



8



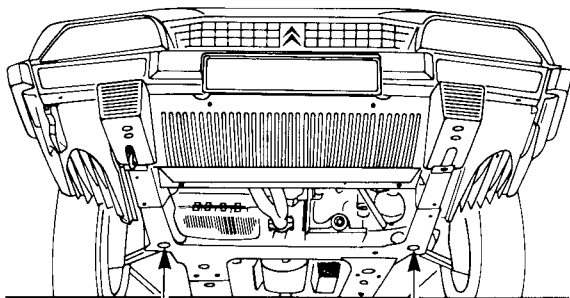
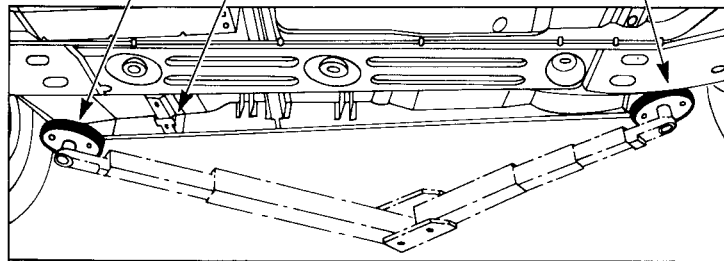
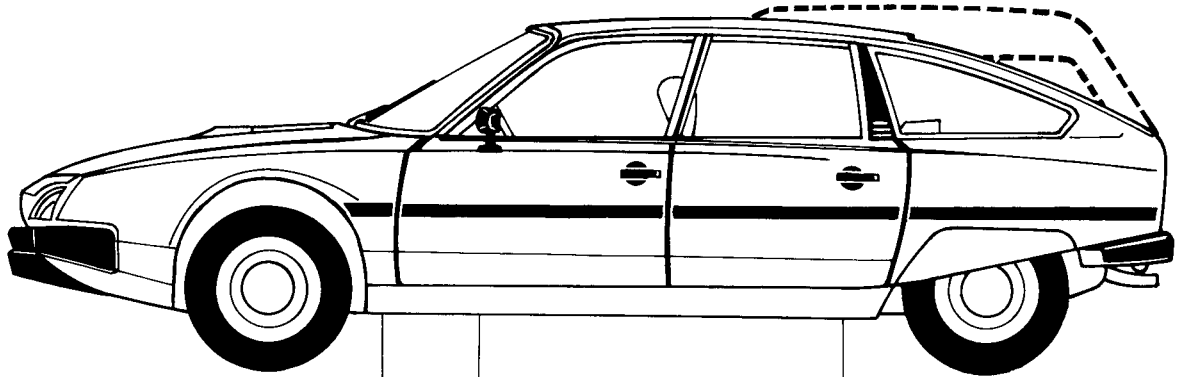


0

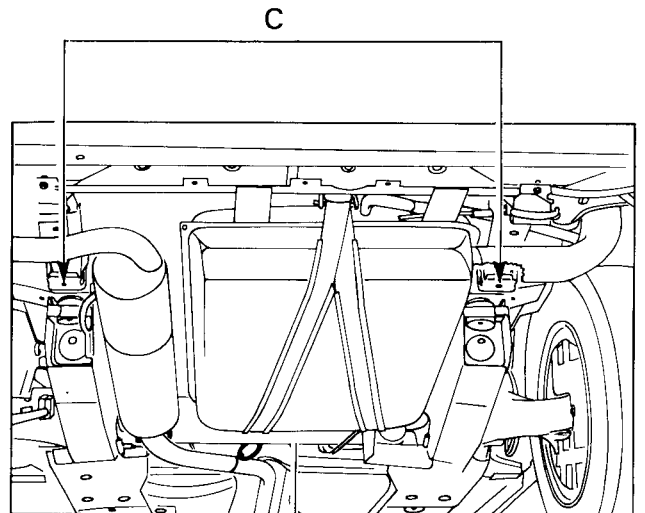


MA  
00/1

1

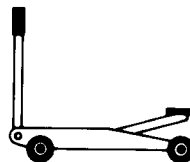
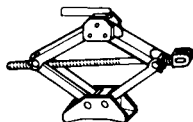


B



E

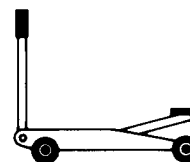
A + A1 :

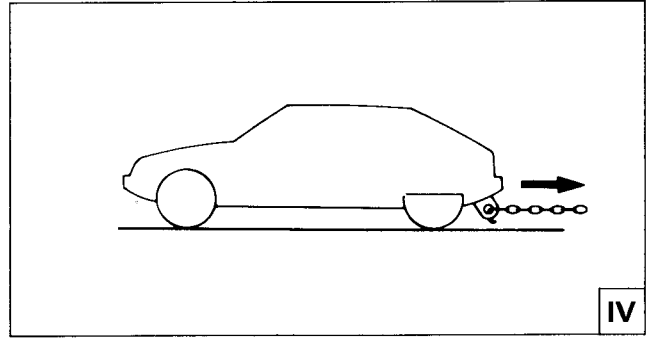
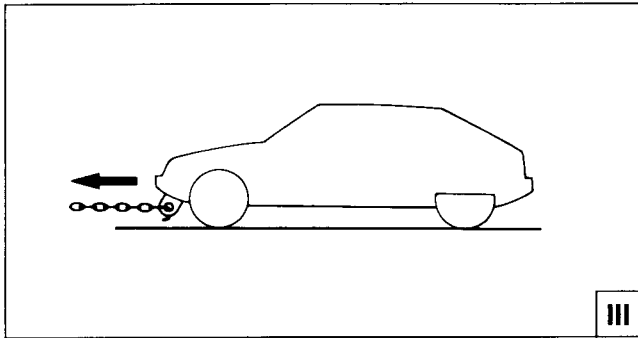
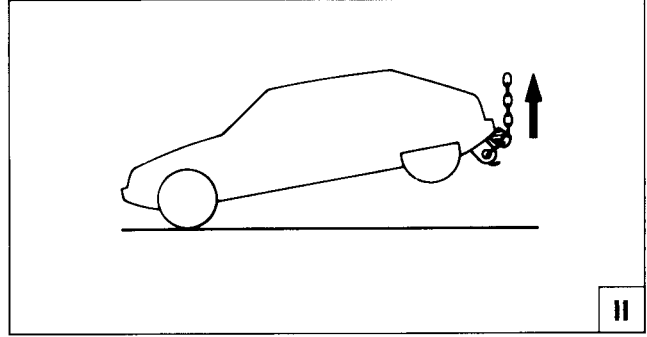
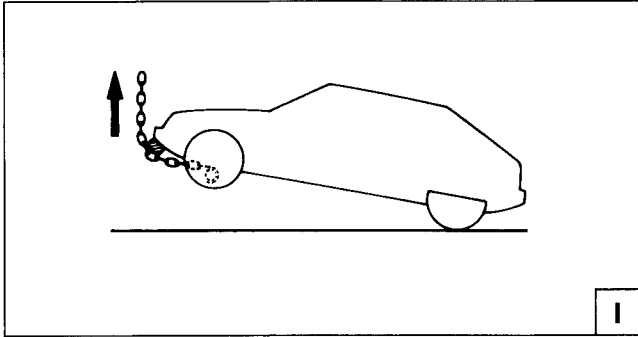
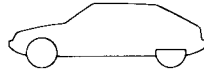


B + C :

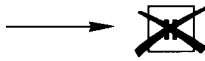


E :





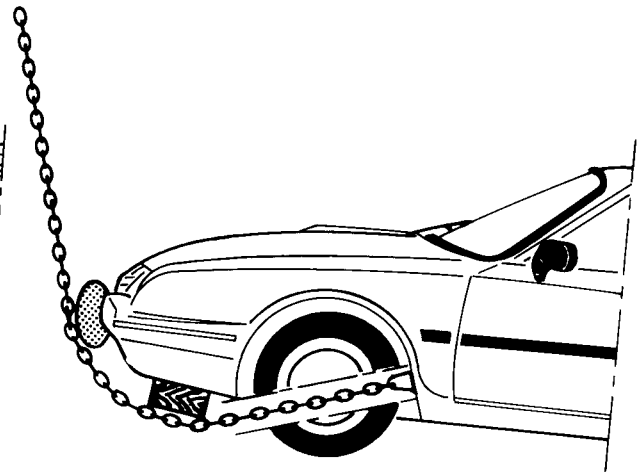
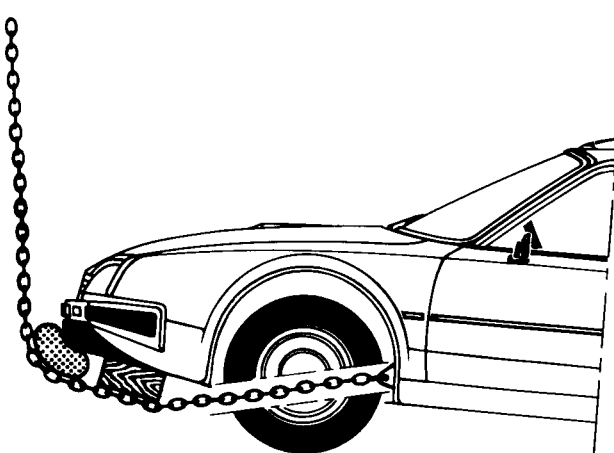
ZF 3HP22



: - 50 Km/h, - 50 Km

→ 7/85

7/85 →





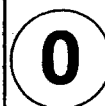
0

ALLGEMEINES

MA  
00/2

1

SCHUTZ DER ELEKTRISCHEN BAUTEILE



**Sicherheitsvorkehrungen, die bei bestimmten Arbeiten am Fahrzeug zu treffen sind.**

**Bei bestimmten Arbeiten besteht die Gefahr, elektrische Bauteile zu zerstören oder einen Kurzschluß zu verursachen (Brand oder Unfallgefahr).**

#### BATTERIE

- a) An erster Stelle die Minusklemme (Masse) entfernen, dann die Plusklemme.
- b) Beim Anschließen das Massekabel zuletzt anschließen. Vorher jedoch mit der Minusklemme durch kurzes berühren des Minuspols der Batterie prüfen, ob kein Kurzschluß besteht (starke Funken oder Lichtbogen). Schwache Funken können entstehen durch die Innenbeleuchtung (offene Tür), die Türverriegelung, Uhr oder andere Bauteile, die ständig unter Spannung stehen.
- c) Sich überzeugen, daß an den Batteriepolen guter Kontakt besteht. Batteriepole und Klemmen müssen sauber und gut angezogen sein.
- d) Beim Nachladen der Batterie beide Batteriepole abklemmen.
- e) Die Batteriepole nicht verwechseln, (Zerstörung der Dioden im Drehstromgenerator).

#### SICHERUNGEN

- a) Die Werte der Sicherungen beachten, sie sind auf die abzusichernden Bauteile abgestimmt.
- b) Das zusätzlich angebaute Zubehör berücksichtigen. Die Stromaufnahme beachten. Überlastungen vermeiden.

#### LADEKREIS

- a) Bei drehender Lichtmaschine Batterie nicht abklemmen.
- b) Auf gute Masseverbindung des Reglers achten.
- c) Die Kabel des Reglers nicht vertauschen. (Ladekontrolle und Erregung)
- d) Keinen Entstörkondensator ohne Anweisung anbringen.
- e) Bei Schweißarbeiten am Fahrzeug die Lichtmaschine den Regler sowie die Batterie (beide Klemmen isolieren) abklemmen.
- f) Die Lichtmaschine nicht durch Kurzschließen von „Plus“ und „Masse“ kontrollieren (Zerstörung der Dioden).

#### ANLASSEN

Niemals ein Schnellladegerät oder eine 24 Volt-Batterie verwenden. Ausschließlich eine gut geladene Batterie

12 Volt-Batterie benutzen! (evtl. mit einer größeren Kapazität). Es besteht sonst die Gefahr der Zerstörung des Zündmoduls oder der Steuergeräte. Soll der Motor nur mit dem Anlasser gedreht werden (ohne zu starten), den Referenzmarkensensor und Zahnkranzsensor der VEZ abklemmen, oder den Primärstrom der Zündspule bei einer „normalen“ Zündanlage.

#### ZÜNDUNG

- a) Keinen Kondensator an Minusanschluß der Zündspule anschließen.
- b) Das Zündmodul niemals ohne Kühlblech an Masse betreiben.
- c) Nur empfohlene Entstörkondensatoren verwenden.
- d) Die Zündanlage niemals in Betrieb nehmen mit unterbrochenem Hochspannungskreis. Das Hochspannungskabel immer an Masse legen.
- e) Einen Drehzahlmesser mit Induktivgeber verwenden (die Zündkabel nicht einstecken).

#### JODLAMPEN

- a) Eine Lampe nur bei abgeschaltetem und abgekühltem Scheinwerfer auswechseln.
- b) Die Lampe niemals mit den Fingern berühren: einen Handschuh oder einen trockenen, nicht fettigen, nicht fesselnden Lappen verwenden. Evt. Abdrücke oder Rückstände können mit Seifenwasser entfernt werden, anschließend trockenreiben.


#### KONTROLLE

- a) Vorzugsweise ein Vielfachinstrument mit großem Innenwiderstand ( $>10k\Omega/V$ ) verwenden
- b) Geräte mit einer Verbindung zum Stromnetz nicht benutzen (ausgenommen Teststation)


#### ELEKTRISCHE BAUTEILE

- a) Jede Art von Überspannungen durch ein schlecht isoliertes Ladegerät, elektrisches Schweißgerät, einen Betrieb der Zündung mit Überspannung, ist zu vermeiden. Die Geräte, welche ein elektronisches Bauteil haben, wie der Regler, das Zündmodul, der Drehzahlmesser, der Intervallschalter des Scheibenwischers, die Blinkgeberzentrale, die Uhr, das Radio, das Steuergerät der Ölstandsanzeige, das Steuergerät der Zentralen Türverriegelung usw., können zerstört werden.
- b) Vermeiden, daß die elektronischen Bauteile Temperaturen  $>80^{\circ}C$  ausgesetzt werden.
- c) Niemals ein elektronisches Bauteil unter Spannung an-, oder abklemmen!

**I – REINIGUNGSMITTEL**

<b>ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN</b>	<b>ET- NUMMER</b>	<b>SYMBOLE</b>	<b>MARKIE- RUNG</b>
<i>– Kaltreinigungsmittel für Mechanikteile, wird im Besonderen hergestellt zur Verwendung in großen Becken</i>	KN 1199		D 1
<i>– Gelatineähnliche Flüssigkeit zum Reinigen von Dichtungsflächen und nichtmetallischen Dichtungen</i>	ZC 9865104		D 2
<i>– Sprayflasche zum Ablösen und Reinigen von nichtmetallischen Dichtungen sowie zum Reinigen von Dichtungsflächen</i>	ZC 9875077 U		
<i>– Zur Reinigung der Vergaser Unverdünnte Anwendung</i>	KN 1207		D 3

**II – DICHTUNGSMITTEL**

<b>ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN</b>	<b>ET- NUMMER</b>	<b>SYMBOLE</b>	<b>MARKIE- RUNG</b>
<i>– Abdichten von Dichtungsflächen, Schrauben und Muttern. Mit Alkohol reinigen</i>	KN 1157		E 1
<i>– Kohlenwasserstoffbeständiges Dichtungsmittel</i>	siehe *		E 2



ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN	ET- NUMMER	SYMBOLE	MARKIE- RUNG
– Zum Sichern und Abdichten von verschraubten Teilen, die zerlegbar bleiben müssen	ZC 9865034 U		E 3
– Abdichten der Dichtflächen und Sichern der Stehbolzen und Muttern – Abdichten von Anschlüssen und Dichtflächen	ZC 9865036 U		E 4
– Befestigung von Kugellagern, Ringen, Gleitlagern, Büchsen Einsätzen, Riemenscheiben – Verstärkung von verzahnten oder verkeilten Verbindungen	ZC 9865035 U		E 5
– Sicherung und Abdichtung von Stehbolzen, Schrauben, Muttern mit einer maximalen Wirksamkeit	ZC 9865033 U		E 6
– Abdichten von Dichtflächen und als Ersatz für herkömmliche Dichtungen	ZC 9865037 U		E 7
– Abdichten eines porösen Gehäuses: auf Aluminiumbasis	KN 1162		E 8
auf Hartmetallbasis	ZC 9865559 U		E 9
– Abdichten von Dichtflächen. Kleben von Türbekleidungen, Frontscheiben, usw. bleibt elastisch nach dem Trocknen (schwarz)	ZC 9865038 U		E 10
– Abdichten von Dichtflächen: Bleibt nach dem Trocknen elastisch (blau)	ZC 9865103 U		E 10
– Abdichten der Anschlüsse an der Vorwärmanlage des Ansauggehäuses.	KN 1177 A		E 11
– Verstärkung von starren Verbindungen			E 12

## III – LÖSUNGSMITTEL

ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN	ET- NUMMER	SYMBOLE	MARKIE- RUNG
– Oxydierte und verrostete Teile sowie bei festsitzenden Verbindungen (Sprayflasche)	KN 1657		F 1




0

## EMPFOHLENE PRODUKTE

MA  
00/3

3

## IV – SCHMIERSTOFFE

ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN	ET- NUMMER	SYMBOLE	MARKIE- RUNG
<b>Fett mit hoher Widerstandskraft:</b> – Hauptsächlich verwendet für die Gelenkwellen – Anwendbar bei Teilen mit hoher Spritzwasserbelastung und die starkem Druck ausgesetzt sind	95615129		G 1
	Fett 1495		
	Molykote Longterm 2		
<b>Hitzebeständiges Fett:</b> – Besonders geeignet zum Schmieren der Auspuffkugelgelenke	Gripcott AF		G 2
<b>Schmiermittel für besonders schwierige Bedingungen:</b> – Anwendbar bei Teilen mit starker Spritzwasserbelastung, mit hoher Druck- und Temperatureinwirkung	HL LUB-HTC		G 3
<b>Hitzebeständiges Fett:</b> – Besonders geeignet für Gewindeteile im Zylinderkopf (Zündkerzen)	KN 1673 A		G 4
<b>Mehrzweckschmiermittel:</b> – Produkt auf Molybdän-Bisulfer-Basis	KN 1214		G 5
<b>Mehrzweckschmierfett</b> – Bestimmt für alltägliche Arbeiten	KN 1631		G 6
<b>Spezifisches Schmierfett:</b> – Bestimmt für die Lager der Stabilisatoren	79.01973.067		G 7
<b>Tierisches Fett</b> – Rindertalg		G 8	
<b>Spezifisches Schmierfett:</b> – Erforderlich beim Einbau der Sensoren für das ABS	ZC 9864027 U	G 9	



## LISTE DER ZULIEFERER

ZULIEFERER	ADRESSE	TELEFON
BARTHELEMY	61, rue Defrance, 94300 VINCENNES	(1) 43.28.42.87
CURTY	25, rue Aristide-Briand, 69800 SAINT-PRIEST	78.20.81.24
C.F.R. (TOTAL)	11, rue du Docteur-Lancereaux, 75381 PARIS CEDEX 08	(1) 42.67.15.00
FRAMET	10, avenue Eugène-Gazeau, Z.I., 60304 SENLIS CEDEX	44.53.38.88
DOW CORNING S.A.R.L.	36-38, rue de la Princesse, 78430 LOUVECIENNES	(1) 39.18.92.50
MOLYDAL	60, rue des Orteaux, 75020, PARIS	(1) 43.70.75.50
S.E.B.I.S.	3 à 5, rue de Metz, 75010 PARIS	(1) 47.70.13.08
TEROSON	Tour OBJECTIF, 2, rue Louis-Armand, 92607 ASNIERES	(1) 47.99.66.66



0

EMPFOHLENE PRODUKTE

MA  
00/4

1

I – MASTIKPRODUKTE AUS DER TUBE

ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN	PRODUKT UND ET-NUMMER	SYMBOL	MARKIERUNG	ZULIEFERER (EVENTUELL)
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Abdichten der Blechverbindungen</li> <li>– Lufttrocknend und kann lackiert werden</li> </ul>	6051 8645 42		A 1	BOSTIK 3 M FRANCE TEROSON
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Abdichten der Punktschweißverbindungen</li> <li>– Abdichten von eingesetzten Scheiben</li> <li>Nichttrocknend</li> </ul>	1605 94		A 2	BOSTIK TEROSON
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Klebe- und Dichtmittel „GURRIT“ Kompletter Satz Kartusche</li> <li>– Polyurethanmastik „BOSTIK“ Kompletter Satz Kartusche</li> </ul>	ZC 9867511 U ZC 9867447 U oder ZCP.830.002 ZCP.830.003		A 3	ET-WESEN
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Falzschutzmittel</li> </ul>	ZC 9867264 U		A 4	ET-WESEN

II – VORGEFORMTE MASTIKSTREIFEN

ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN	PRODUKT UND ET-NUMMER	SYMBOL	MARKIERUNG	ZULIEFERER (EVENTUELL)
<i>Fülldichtmittel zum Abdichten bei angeschraubten Teilen (Kotflügel . . .)</i>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Runder Querschnitt</li> </ul>	TEROSTAT 7 Prestik S.S. 8568		∅ =	TEROSON BOSTIK 3 M FRANCE
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Runder Querschnitt</li> </ul>	1053		∅ = 20 mm	CEPAC
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Rechteckiger Querschnitt</li> </ul>	TEROSTAT 7 8573 Prestik S.S.		Maße EX: 2x18	TEROSON 3 M FRANCE BOSTIK



## III – KLEBMITTEL

ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN	PRODUKT UND ET-NUMMER	SYMBOL	MARKIERUNG	ZULIEFERER (EVENTUELL)
– Kleben Glas–Metall (Rückspiegel Türscheibenschiene, unten)	ZC 9865561 U oder ZC 9856689 U		B 1	ET-WESEN
– Kleben der Verkleidungen	1410 SC 1236 N 66		B 2	BOSTIK 3 M FRANCE TEROSON
– Kleben von Blech auf Blech (Türverbindungen)	ZC 9867263 U		B 3	ET-WESEN
– Kleben von Verbundstoffen SMC und BMC – auf Metall – aufeinander oder Metall	ZCP 830-009 (CIBA) ZC 9867448 U (TEROSON)		B 4	ET-WESEN
– Kleben von Plastikteilen (Rückspiegelverkleidung)	ZC 9865105 U		B 5	ET-WESEN
– Kleben von Schriftzügen, Leiste . . . Doppelklebeband	DF 0985 SINGS 4205		B 6	CEPAC 3 M FRANCE
– Unter Wärmeanwendung zu verarbeitender Kleber	Réf. C 130		B 7	CEPAC

## IV – SCHMIERFETTE

ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN	PRODUKT UND ET-NUMMER	SYMBOL	MARKIERUNG	ZULIEFERER (EVENTUELL)
– Mehrzweck-Schmiermittel auf Molybdän-Bisulfit-Basis	M.O.		G 5	TEROSON
– Mehrzweck-Schmierfett	TOTAL MULTIS M S		G 6	TOTAL C F R







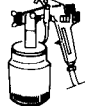

0

EMPFOHLENE PRODUKTE

MA  
00/4

3

V – SCHUTZMITTEL

ANWENDUNG UND EIGENSCHAFTEN	PRODUKT UND ET-NUMMER	SYMBOL	MARKIERUNG	ZULIEFERER (EVENTUELL)
<i>Innenschutz der Punktschweißnähte: Dieses leitende Schutzmittel ist vor dem Schweißen innen aufzutragen.</i>				<i>Siehe Zubehörkatalog</i>
<i>Korrosionsmittel für die Karosserieunterseite Anwendung auf vorbehandeltem Blech</i>			<b>C 1</b>	<i>Siehe Zubehörkatalog</i>
<i>Schutz gegen Steinschlag (Türschweller, Türfalzen) Anwendung auf vorbehandeltem Blech</i>	ZC 9867264 U		<b>C 2</b>	<b>ET-WESEN</b>
<i>Hohlraumversiegelung. Wird durch die vorgesehenen Öffnungen in die Hohlräume gesprüht</i>				<i>Siehe Zubehörkatalog</i>
<i>– Grundierung gegen Steinschlag</i>			<b>C 3</b>	<i>Siehe Farbinformation</i>
<i>– Schutz gegen Steinschlag</i>	CT Beige		<b>C 4</b>	<b>TEROSON</b>